Meldeformular: Datum:      \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Meldung eines Einzelanlasses**

Gemeindekanzlei

 Schulweg 3

 5604 Hendschiken

[ ]  Meldung eines öffentlichen Einzelanlasses mit Wirtetätigkeit

[ ]  Gesuch um Verlängerung der Öffnungszeit eines Einzelanlasses
[ ]  Meldung Ausschank / Verkauf von Spirituosen anlässlich eines öffentlichen Einzelanlasses mit Wirtetätigkeit

[ ]  Reservation öffentliche Anlagen

|  |
| --- |
| **Allgemeine Angaben:** |
| Art / Name des Anlasses (Konzert, Disco, Turnerabend, etc.)     Veranstalter (Verein, Organisation etc.)     PLZ / Ort / Adresse     Veranstaltungsdatum Zeiten (von / bis) Anzahl Besucher                                    |
| Veranstaltungsort [ ]  Waldhaus  [ ]  nur Aussenbereich vor dem Waldhaus mit Toilettenanlage[ ]  Turnhalle  [ ]  Küche [ ]  Konzertbestuhlung [ ]  Lautsprecheranlage [ ]  Bühne [ ]  Konsumationsbestuhlung  [ ]  Garderobe/Duschanlagen [ ]  Beleuchtungsanlage[ ]  Aussenanlagen  [ ]  Schulhausplatz (asphaltiert)  [ ]  Fussballplatz (nicht beleuchteter Rasenplatz, angrenzend an Fussweg) [ ]  Turnwiese (beleuchteter Rasenplatz, neben Turnhalle) [ ]  Trockenplatz [ ]  Festwirtschaftsgarnituren Anzahl Tische: Anzahl Bänke: [ ]  Andere Örtlichkeit  Lokalität Ort  |
| Zutritt | [ ]  öffentlich[ ]  nicht öffentlich |
| Getränkeangebot[ ]  Alkohol (Bier, Wein bis 15% vol. und Most)[ ]  Spirituosen, Wein, Spirituosenmischgetränke  (Alcopops)Unter den Begriff „Spirituosen“ fallen auch Aperitif-Getränke und Alcopops (Premix-Getränke, die gebranntes Wasser enthalten sowie Designerdrinks, die aus dem Gemisch eines gezuckerten Getränks und Ethylalkohol bestehen). | Falls zutreffend: erfolgt die Zustellung dieses **Meldeformulars** an das Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA)Aarau. |
| Maximaler Schallpegel (nur für elektronische Beschallung) | [ ]  bis 93 dB(A)[ ]  bis 96 dB(A)[ ]  über 96 dB(A) |
| **Verantwortliche Person**  |  |
| Name Vorname           Geburtsdatum Heimatort           Strasse Nr.           PLZ Ort           Telefon / Natel E-Mail            |
| **Der/die Bewilligungsnehmer/in nimmt ausdrücklich Kenntnis von folgenden gesetzlichen Bestimmungen:** |
| **Schweizerisches Strafgesetzbuch (StGB)** **§ 136 Verabreichen gesundheitsgefährdender Stoffe an Kinder** Wer einem Kind unter 16 Jahren alkoholische Getränke oder andere Stoffe in einer Menge, welche die  Gesundheit gefährden kann, verabreicht oder zum Konsum zur Verfügung stellt, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei  Jahren oder Geldstrafe bestraft. |
| **Kant. Gesetz über das Gastgewerbe und den Kleinhandel mit alkoholhaltigen Getränken (Gastgewerbegesetz, GGG)****§ 1** Das Gastgewerbe und der Kleinhandel mit alkoholischen Getränken können frei ausgeübt werden, soweit das **Abs. 1** Bundesrecht und die kantonale Gesetzgebung nicht Einschränkungen vorsehen, namentlich zum Schutz der Jugend und der Gesundheit. |
| **§ 1** Verboten sind insbesondere die Abgabe von: **Abs. 2** a) alkoholhaltigen Getränken an Jugendliche unter 16 Jahren;  b) gebrannten alkoholhaltigen Getränken (Spirituosen) an Jugendliche unter 18 Jahren;  c) alkoholhaltigen Getränken an Betrunkene;  d) alkoholhaltigen Getränken durch Hausieren oder mittels Automaten  |
| **§ 5** In jedem Gastgewerbebetrieb muss eine Auswahl alkoholfreier Getränke zu einem tieferen Preis als das billigste alkoholhaltige Getränk in der gleichen Menge angeboten werden. Alkoholische Getränke müssen deutlich unterscheidbar von alkoholfreien Getränken zum Verkauf angeboten werden. (Art. 11 Abs. 2 LGV) |
|  Der Kleinhandel mit Spirituosen durch Abgabe an Kinder undJugendliche unter 18 Jahren ist verboten (Art. 41 Abs. 1 lit. i des Alkoholgesetzes und §1 Abs. 2 lit. b des Gastgewerbegesetzes).  In Zweifelsfällen ist bei Jugendlichen ein Altersausweis zu verlangen. |
| **Der/die Bewilligungsnehmer/in verpflichtet sich mit seiner Unterschrift, dass das** **Verkaufs- und Service-Personal über die gesetzlichen Bestimmungen genau instruiert wird.** |
|  |
| **Datum**  **Unterschrift (verantwortliche Person)** |
|  |

**Merkblatt**

1. **Meldepflicht**
Die Durchführung eines Einzelanlasses mit Wirtetätigkeit ist mindestens 10 Tage vor dem Anlass (gemäss § 6 Abs. 2 GGV) der Gemeindeverwaltung mit diesem Formular zu melden.
2. **Sicherheits- und Parkkonzept**

Für Veranstaltungen mit mehr als 100 Besuchern ist ein Sicherheits- und Parkkonzept zu erstellen: siehe Anhang (Seite 5-7). Das Konzept ist gleichzeitig mit dem Meldeformular einzureichen. Für allfällige Auskünfte steht die Regionalpolizei Lenzburg, Niederlenzerstrasse 27, 5600 Lenzburg, Tel. 062 886 45 55, (regionalpolizei@lenzburg.ch) zur Verfügung.

1. **Öffnungszeiten**Die Gastwirtschaftsbetriebe sind gemäss § 4 Abs. 1 Gastgewerbegesetz GGG zu folgenden Zeiten geschlossen zu halten:

Montag - Freitag 00.15 bis 05.00 Uhr

Samstag 02.00 bis 05.00 Uhr

Sonn- und Feiertage 02.00 bis 07.00 Uhr

Dauert der Anlass über die ordentlichen Öffnungszeiten hinaus, ist zudem die Bewilligung gemäss §4 Abs. 2 lit. b des Gastgewerbegesetzes erforderlich.

§ 4 Abs. 3 GGG:

An Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag, am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag, am Weihnachtstag sowie am jeweils darauf folgenden Tag sind die Gastwirtschaftsbetriebe um 00.15 Uhr zu schliessen.

1. **Schall- und Laserverordnung SLV**
* Der Schallpegel ist der über 60 Minuten gemittelte Pegel in Dezibel, kurz dB(A).
* Es gilt ein allgemeiner Schallpegel-Grenzwert von 93 dB(A).
* Bei Veranstaltungen, welche hauptsächlich für Kinder oder Jugendliche unter 16 Jahren bestimmt sind, sind keine höheren Immissionen als 93 dB(A) zulässig.
* Für alle anderen Veranstaltungen mit einem Schallpegel über 93 dB(A) gilt: sie sind zulässig, müssen aber mit diesem Formular gemeldet werden.
* Zudem sind spezielle Anforderungen zu erfüllen
(weitere Informationen siehe unter: [www.bag.admin.ch/slv](http://www.bag.admin.ch/slv) ).
* Der zu einem beliebigen Zeitpunkt während der Veranstaltung gemessene Schallpegel von 96 dB(A) bzw. 100 dB(A) darf nicht überschritten werden.
* Der Maximalpegel darf dabei zu keinem Zeitpunkt höher als 125 dB(A) sein.

Die Gemeindebehörden nehmen Kontrollen vor. Übertretungen werden geahndet.

1. **Zusätzliche Bestimmungen**
* Für den Ausschank von Spirituosen, -mischgetränken und Kaffee mit Schnaps ist beim Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) Aarau eine Meldung erforderlich.
* Falls gasbetriebene Geräte eingesetzt werden, dürfen diese nur benutzt werden, wenn sie über ein gültiges Prüfzertifikat gemäss VUV (Verordnung über die Unfallverhütung, Art. 32c, Abs. 4) verfügen. Bei jedem gasbetriebenen Gerät muss eine Löschdecke und ein geeigneter Feuerlöscher unmittelbar zur Verfügung stehen.
* Für Tombola-, Lotto- und ähnliche Veranstaltungen ist die Bewilligung beim Departement Finanzen und Ressourcen, Generalsekretariat, Tellistrasse 64, 5001 Aarau einzuholen. (siehe: <https://www.ag.ch/de/online_schalter/prozess/lotto_tombola_1/lotto___tombola_antrag.jsp> )
* Musikaufführungen zu Tanz- und Unterhaltungszwecken untersteht der Meldepflicht bei der SUISA. Details zur Anmeldung finden sie unter folgendem Link. <http://www.suisa.ch/>
* Die verantwortliche Person ist für die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften persönlich verantwortlich. Die Anlässe werden stichprobenartig überprüft. Widerhandlungen werden strafrechtlich verfolgt.
* Bei berechtigten Klagen wegen Lärm- oder anderen Immissionen kann der Gemeinderat Einschränkungen oder die Einstellung des Anlasses anordnen.

|  |  |
| --- | --- |
| **Sicherheits-** **und Parkkonzept** | Name Titel der Veranstaltung |
|       |
| **Allgemeine Information zur Veranstaltung** |
| Art der Veranstaltung? | Konzert, Disco, Vortrag, Sportveranstaltung, Politische Veranstaltung, etc. |
|       |
| Welche Besucherzahlen werden erwartet? | Pro Tag /über die ganze Veranstaltungsdauer |
|       |
| Welche Zielgruppe wird angesprochen? | Bitte Alters- und Zielgruppe aufführen |
|       |
| Ist eine Altersbeschränkung vorgesehen? Wenn ja wie ist diese geregelt? |  |
|       |
| Veranstaltungsort / Veranstaltungslokalität? | Bitte die Adresse der Lokalität / Gelände aufführen |
|       |
| Öffnungs- und Betriebszeiten? | Konzert, Gastwirtschaft / Barbetrieb / Festgelände |
|       |
| In welcher Form wurde für dieVeranstaltung geworben?  | Bitte Medienarten aufführen (Print- Onlinemedien, Flyer, andere) |
|       |
|  |  |
| **Infrastruktur** |
| VeranstaltungsortVeranstaltungslokalität / Gelände | MZH, Turnhalle, Veranstaltungslokal, Festzelt, andere |
|       |
| Werden für die Veranstaltung Bauten erstellt? | Infrastruktur, Bareinrichtungen, Bühnen, Tribünen, andere |
|       |
| Werden die Räumlichkeiten dekoriert? | Decken- und Wanddekorationen, etc. |
|       |
| **Restaurationsbetrieb**  |  |
| Welche Restaurationsbetriebe betrieben? | Festwirtschaft, Bar, Verkaufsstände, andere |
|       |
| Welche Getränke und Speisen werden zum verkauf angeboten? | Die Speise und Getränkekarten kann auch als Beilage dem Gesuch angehängt werden |
|       |
| Wie wird der Jugendschutz sichergestellt? | Bitte die Art der Kontrolle umschrieben. |
|       |
| **Unterhaltung** |  |
| Welche Art der Unterhaltung wird dargeboten? | Theater, Tanz- und live Musik, DJ, Podiumsgespräch, Vorlesung, andere |
|       |
| **Sicherheit** |  |
| Ist während der Veranstaltung eineSicherheitsfirma vor Ort? | Bitte Organisation aufführen |
|       |
| Wird das Areal ausserhalb derVeranstaltungszeiten überwacht / bewacht? | Bitte Organisation aufführen |
|       |
| Ist der Sanitätsdienst sichergestellt?  | Bitte Organisation aufführen |
|       |
| Wurde das zuständige Feuerwehrkommando über die Veranstaltung orientiert? Wenn ja, wurden Auflagen angeordnet? | Bitte Auflagen aufführen |
|       |
| **Verkehr** |  |
| Wie reisen die Besucher an?  | Zu Fuss, Velo, MR, PW, Car, öffentlicher Verkehrsmittel, andere |
|       |
| Welche Parkflächen sind vorgesehen oder wurden eingeplant und reserviert? | Bitte die öffentlichen / privaten Flächen aufführen  |
|       |
| Wie werden die Parkflächen signalisiert? Wer erstellt die Signalisation? | Bitte Organisation aufführen |
|       |
| Werden die Besucher auf die Parkflächen eingewiesen? | Bitte Organisation aufführen |
|       |
| Werden für die Parkflächen Gebühren erhoben? | Wenn ja bitte Betrag aufführen |
|       |
|  |  |
| **Diverses** |  |
| Wurde eine Haftpflichtversicherungfür die Veranstaltung abgeschlossen? | Bitte Versicherungen und Agentur aufführen |
|       |
| Wie werden die betroffenen Anwohnerüber die Veranstaltung orientiert? |  |
|       |
| Wurde eine Littering -und Abfallkonzept erstellt? |  |
|       |
| Sicherheitsrelevanten Ergänzungen |  |
|       |
|   |   |

|  |
| --- |
| **Dem Konzept sind folgende Unterlagen beizulegen:** |
|  |  |
|  | Grundrissplan Festgelände / Räumlichkeiten |
|  | Lagekarte Parkplatz- und Signalisationsplanung |
|  | Kopie Auftragsbestätigung Sicherheitsfirma |
|  | Kopie Auftragsbestätigung Verkehrsdienst |
|  | Kopie Auftragsbestätigung Sanitätsdienst |
|  | Kopie der kantonalen Bewilligung der Sicherheits- / Verkehrsdienstfirma |
|  | Kopie Gesuch Brandschutzbewilligung AGV (Nur bei Umnutzung von Räumlichkeiten für temporäre Veranstaltungen) |
|  | Kopie Nautische Bewilligung (Nur bei Veranstaltungen auf und am Hallwilersee) |
|  | Kopie Orientierungsschreiben der betroffenen Anwohner |
|  |  |
| **Datum** **Unterschrift (verantwortliche Person)** |
|  |